

PARSBERG



EINSATZ
Unfälle, Brände,
Kriminalität: die Polizei
im Einsatz unter
WWW.MITTELBAYERISCHE.DE

PARSBERG

Burgmuseum: Donnerstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Stadtbücherei: Donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Es gilt die 2 G-Regel mit Nachweiserbringung.

Corona Teststation: Montags bis Freitags von 6 bis 20 Uhr im a3sports Gesundheitszentrum An der Autobahn 2. Notdienst der Apotheken: Bis einschließlich Freitag, 21.01. die Hauser-Apothek in Beratzhausen.

Hallenbad: Von 16 bis 21.30 Uhr in der Aschenbrenner Straße geöffnet.

Stadtrat: Donnerstag, 20.01., 19 Uhr, öffentliche Sitzung im Burgsaal der Burg. Touristikbüro: Donnerstags von 8 bis 12 Uhr im Rathaus geöffnet.

Weltladen: Donnerstags von 9 bis 11.30 Uhr, 14.30 bis 18 Uhr in der Stadtmitte.

Pfargemeinderat: Donnerstag, 20.01., 20 Uhr, Sitzung des Wahlausschusses.

Selbsthilfegruppe Kreuzbund: Donnerstags, 20.01. Treffen für Alkohol- und Medikamentenabhängige und deren Angehörige um 19 Uhr im Rathaus Parsberg.

kleiner Sitzungssaal, 1. Stock rechts. Kontakttelefon 09492/6122

Willenhofen. KDFB: Donnerstag, 20.01., 18 Uhr Weltfriedensgebet in See.



Thomas und Brigitte Nave aus Parsberg stellten sich dem internationalen Wettstreit in Mastershausen.

FOTO: DOMINIK PFAU

Ein Slam für die besten Redner

WETTBEWERB Die Coaches Brigitte und Thomas Nave aus Parsberg waren bei einem internationalen Wettstreit in Mastershausen erfolgreich.

PARSBERG. Kurz, knackig und direkt auf den Punkt: Beim internationalen Speaker Slam, der am 14. Januar im rheinland-pfälzischen Mastershausen stattgefunden hat, wurden Brigitte und Thomas Nave aus Parsberg jeweils mit einem Excellence-Award ausgezeichnet.

Der Speaker Slam ist ein Rednerwettbewerb. So wie bei Poetry Slams um die Wette gereimt oder gerappt wird, messen sich beim Speaker Slam Redner mit persönlichen und fachlichen Themen. Die besondere Herausforderung dabei: Der Sprecher hat nur vier Minuten Zeit, um Inhalte zu vermitteln und die Zuhörer durch seine Bühnenperformance mitzureißen. Dann wird das Mikrofon ausgeschaltet. „Es war hart, in 240 Sekunden die Botschaft auf den Punkt zu bringen“, sagt Brigitte Nave. Ermittelt wurden die Ge-

winner mithilfe eines Dezibel-Messgeräts. Der Teilnehmer, bei dem die Zuschauer am lautesten klatschten, hat gewonnen.

Frank Asmus, einer der besten Keynote Coaches Europas, hatte die Teilnehmer vorab in einem Dramaturgie-Seminar vorbereitet. Nachdem die internationale Veranstaltung unter anderem in New York, Wien und Hamburg ausgetragen worden war, fand sie nun coronabedingt in Mastershausen statt. Veranstalter sind die Scherer Studios.

Unternehmenskultur im Fokus

Neben Brigitte und Thomas Nave als Experten für Unternehmenskultur nahmen 50 Fachleute aus Wirtschaft und Wissenschaft teil. Die Redner aus sieben Nationen versuchten in fünf Sprachen, die Jury und per Livestream Tausende Zuhörer zu überzeugen. In einer Vorqualifikation hatten sich die beiden Parsberger in einem Silent Speaker Battle durchsetzen müssen. Denn die Wartezeit ist lang.

Doch sie erhielten von der Jury aus Radio/Podcast (Audioexpertinnen Selina Hare und Johanna Teimann) sowie die Geschäftsleitung vom Expertenportal (Josua Laufer) eine Zusage für die Haupttrunde.

Die Themenauswahl trafen die Slammer selbst. Und sie schrieben auch ihre Texte selbst. Brigitte und Thomas Nave sind Speaker und Trainer für Personalentwicklung und Unternehmenskultur. Als solche begleiten sie seit 1999 Firmen in Deutschland, Österreich und der Schweiz, stehen aber auch regelmäßig auf deutschen Bühnen und sprechen vor hunderten Zuschauern darüber, wie Unternehmenskultur gelingen kann. Verantwortung, Fehlerfreudigkeit und Fehlerkultur sind ihre Themen – zeitlos und sowohl in der Wirtschaft als

auch im Privatleben essenziell, wie Brigitte Nave sagt. Thomas Nave wurde bei dem Wettbewerb mit dem Excellence Award für die beste Speech in der Kategorie „Unternehmenskultur und Fehlerfreudigkeit“ ausgezeichnet, Brigitte Nave in der Kategorie „Verantwortung“.

Fehler als Chance begreifen

„Wir haben hauptsächlich teilgenommen, weil es eine Herausforderung ist, sich mit internationalen Speakern in diesem speziellen Format zu messen. Diese Gelegenheit haben wir sonst nirgends“, erklärt Thomas Nave. Außerdem hätten sie so die Möglichkeit gehabt, mit ihrer Botschaft noch mehr Unternehmen und Menschen zu erreichen.

„Wir wollen für Verantwortung sensibilisieren und Menschen glücklich machen. Verantwortung hat viel mit Wertschätzung zu tun.“ Denn Fehlerfreudigkeit könne nicht nur das Unternehmen in einem Unternehmen verbessern, sondern auch Fehlerkosten reduzieren und Gewinne signifikant steigern. „Das Wichtigste ist, dass Mitarbeiter motiviert aus Kritikgesprächen kommen und mit neuem Mut ihre Aufgaben angehen.“



Das Wichtigste ist, dass Mitarbeiter motiviert aus Kritikgesprächen kommen.“

THOMAS NAVE
Speaker und Trainer

KIRCHE

Das Mesner-Ehepaar Ferstl wurde verabschiedet

SEUBERSDORF. Den jüngsten Gottesdienst nahm Pfarrer Peter Gräff zum Anlass, langjährige Mitglieder für ihren Pfarrei-Dienst zu ehren. Allen voran dankte er Pfarramtssekretärin Marianne Solfrank für mehr als 25 Jahre Tätigkeit im Pfarrbüro. Eingestellt 1997 von Pfarrer Georg Schmid war sie zuvor schon im Pfarrbüro eingebunden. Kirchenpfleger Dieter Weidner ergänzte in der Laudatio, dass Solfrank 40-jähriges feiern könnte, würde man ihre Arbeitsstunden rechnen.

Was mit einer Leidensgemeinschaft durch den plötzlichen Tod von Abt Hebler begann, so Gräff zur nächsten Ehrung, sei nun Freundschaft mit dem Kirchenpfleger. Gräff habe es vor zwei Jahren übersehen, den Kirchenpfleger Weidner für 25 Jahre Ehrenamt zu ehren und so erreichte er ihm eine Urkunde für 27 Jahre unermüdeten Einsatzes für die Pfarrei Seubersdorf. Abschließend verab-



Pfarrer Peter Gräff ehrte Kirchenpfleger Dieter Weidner, Pfarramtssekretärin Marianne Solfrank und Mesner Ferdinand Ferstl.

FOTO: VERA GABLER

Ferstl, der sich zusammen mit seiner Frau Roswitha nach sieben Jahren Mesner-Dienst zurückziehen möchte. Angefangen vom Glocken läuten und dem Vorbereiten für den Ablauf der Gottesdienste sei das Ehepaar immer

Kirchenpfleger Weidner stellte abschließend das neue Mesnerteam mit Johann Zöllner, Barbara Riepl, Eveline Samol und Anita Ferstl vor. Gleichzeitig dankte er aber auch den Kirrawanderern, die ihn bei der Pflege des

IN KÜRZE

Kandidaten für Pfarrgemeinderat

VELBURG. Für die Wahlen zum Pfarrgemeinderat können bis 23. Januar, Kandidatenvorschläge gemacht werden, über die Kandidatenboxen in den Kirchen oder durch Mitteilung an die Wahlausschuss-Vorsitzenden Wolfgang Schön (Velburg), Brigitte Hummel (Oberweiling) oder Peter Meier (Klapfenberg).

An Bushaltestelle Schüler verletzt

PARSBERG. Am Dienstag, 7.35 Uhr, stieg an der Bushaltestelle Gymnasium ein Elfjähriger aus einem Schulbus aus und querte die Haltestelle daneben, als ein weiterer Schulbus, gelenkt von einem 68-Jährigen, einfuhr. Dabei geriet der Schüler mit einem

HOHENFELS

Corona Teststation: Dientags bis freitags von 16 bis 18 Uhr an Gate 5, Truppenübungsplatz durch Physiotherapie. Wertstoffhof: Donnerstags von 9.30 bis 10.30 Uhr geöffnet.

LUPBURG

See. KDFB: Donnerstag, 20.01., 18 Uhr Weltfriedensgebet mit PGR in See.

SEUBERSDORF

Bücherei: Donnerstags von 17 bis 19 Uhr am Rathausplatz geöffnet.

Testzeiten für Schnelltest: Montags bis donnerstags von 8.30 bis 11 Uhr und 16 bis 19 Uhr, freitags von 8.30 bis 11 Uhr und 13 bis 15.30 Uhr in der Physiotherapie Hiereth, Regensburger Straße. Anmeldung nicht erforderlich.

Gemeinderat: Donnerstag, 19 Uhr, öffentliche Sitzung im Bürgersaal des Rathausvorplatzes. Es gilt die 3 G-Regelung. Kirrawanderer: Donnerstag, 20.01., 14.30 Uhr, Treff an der Marienkirche und Einkehr in der Pizzeria Da Lina. Corona-

Regeln werden kontrolliert.

SVE: Donnerstag, 20.01., 19 Uhr, Übungsstunde BBP bei Sieglinde Braun in der Schulumhalle. Es gilt 2 G Plus-Regel mit Nachweiserbringung.

Batzhausen. ASV: Donnerstags ab 19.15 Uhr Power Fitness im Sportheim. Es gilt die 2 G+ Regel.

VELBURG

Corona Teststation: 8 bis 11 Uhr, 15.30 bis 18 Uhr, sowie samstags von 9 bis 12 Uhr Schnelltests und PCR-Tests in der Rathaus Apotheke möglich.

Stadtrat: Donnerstag, 20.01., 19 Uhr, öffentliche Sitzung in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule Velburg.

OGV: Das für Freitag, 21.01. geplante Helferesen wird verschoben.

ONLINE-TIPP

Weitere Nachrichten aus der Region rund um Neumarkt finden Sie bei uns im Internet unter: www.mittelbayerische.de/